



Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 30.03.2019

Die Versammlung wurde vom VL Hans Dieckmann eröffnet. Er informierte darüber, dass 25 Mitglieder und ein Gast zur Versammlung erschienen sind und die MV damit gemäß Satzung auch beschlussfähig ist. Anwesenheitsliste siehe Anlage 1.

Die Tagesordnung wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen. Im Verlauf der Versammlung, nach dem Vorlesen des Rechenschaftsberichtes, wurde die TO noch durch den Punkt Verlesen des Revisionsberichtes durch Alexander Hoffmann ergänzt. Diese Änderung wurde einstimmig angenommen.

Hans Dieckmann verlas im Auftrag des Vorstandes den Rechenschaftsbericht (Bericht siehe Anlage 2). Danach erhielt Alexander Hoffmann das Wort zum Verlesen des Revisionsberichtes (Bericht siehe Anlage 3). Dem darauffolgenden Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig zugestimmt.

Gemäß TO erhielt danach Manfred Calvelage das Wort, der über die vorgesehenen Änderungen in der Satzung informierte. Inhaltlich gehe es insbesondere darum, die zukünftige Arbeit des HV den neuen Erfordernissen anzupassen und nicht nur auf Dorffest und Adventssingen begrenzt zu bleiben. Klar sei, dass die im Rechenschaftsbericht skizzierten zukünftigen Arbeitsgebiete wesentlich davon abhängen, dass der Verein Aktive findet, die sich dieser Aufgaben annehmen, dafür Interesse und Neigung zeigen und bereit sind, ihre Freizeit dafür einzubringen.

Die zur Beschlussfassung vorliegende Satzungsänderung schaffe zugleich stabilere Voraussetzungen für die Arbeit des Vorstandes, in dem dieser auf zukünftig drei Mitglieder verkleinert wird. Durch die Möglichkeit der Berufung von Mitgliedern in den erweiterten Vorstand erhöhe sich zugleich die Flexibilität der Vorstandsarbeit. Auch gehe es darum, die Kosten, die mit der Änderung der Zusammensetzung des Vorstandes entstehen, in Grenzen zu halten.

Anschließend informierte Nadine Nitschke darüber, dass – Annahme der Satzungsänderung vorausgesetzt – für den erweiterten Vorstand vorerst nur Manfred Calvelage mit der Zuständigkeit für Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführer vorgesehen ist.

Danach eröffnete der VL die Diskussion.

Alexander H. fragte, ob der „Konflikt“ mit den Bikern beigelegt sei, was von Hans D. bekräftigt und bestätigt wurde.

Der Heimatverein Wernsdorf – Ziegenhals e.V. wurde am 19.03.2005 gegründet, um die Traditionen und das Brauchtum im Ort Wernsdorf - Ziegenhals zu fördern. Er ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam (Vereinsregister Nr. VR 4496 P) eingetragen und ist vom Finanzamt Königs Wusterhausen unter der Steuer Nr. 049/140/08773 als gemeinnützig anerkannt.

Mittelbrandenburgische Sparkasse, IBAN: DE96 1605 0000 1000 7363 81, BIC: WELADED1PMB

Bodo Nitschke
Vorsitzender
Storkower Str. 3
15713 Königs Wusterhausen
03362/824911
bodo@nitschke-gmbh.net

Hans Dieckmann
stellv. Vorsitzender
Am Kanal 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/407017
Hans-dieckmann@gmx.de

Nadine Nitschke
Schatzmeisterin
Storkower Str.26a
15713 Königs Wusterhausen
0175/2213128
nadine@nitschke-gmbh.net

Manfred Calvelage
Öffentlichkeitsarbeit
Alte Dorfstraße 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/5799997
mcalvelage@gmx.de



www.wernsdorf.info

Heimatverein Wernsdorf-Ziegenhals e.V., Storkower Str.3,15713 Königs Wusterhausen

Sven Hensel fragte nach den Kosten für die Änderung des Registereintrages auf Grund des Rücktrittes von Marion Melcher-Köpke. Nadine N. antwortete darauf, dass Kosten von ca. 150€ entstehen werden und ein nicht unerheblicher organisatorischer Aufwand/Schriftverkehr erledigt werden muss.

Nach den Ursachen für den Rücktritt von Marion Melchert befragt, antwortete Nadine N., dass sie sich nicht gerecht behandelt gefühlt habe. Auch verwies Nadine darauf, dass sich Marion zur Wahl als Schriftführerin stellte, weil sich keiner auf der letzten Wahlversammlung bereitfand, diese Aufgabe zu übernehmen.

Frau Karma begrüßte die angestrebte Satzungsänderung und bat um Auskunft, was im §1 unter Punkt 2 mit „infrastrukturellen Interessen“ gemeint sei. Im Punkt 5 wandte sie sich gegen die Formulierung „fördern“ und schlug vor, das Wort durch unterstützen zu ersetzen. Der HV dürfe kein Dachverband sein. Im Ergebnis der kurzen Debatte dazu, an der sich Irene Welski, Mandy Pekar und Manfred Calvelage beteiligten, wurden im Änderungsvorschlag für die Satzung folgende Formulierungen gemäß den Vorschlägen von Frau Karma angepasst:

§ 1 Zweck des Vereins

- Der Verein „Heimatverein Wernsdorf-Ziegenhals e.V.“ verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- Zweck des Vereins ist die Förderung, Pflege und Erhaltung der Kulturwerte, des Heimatgedankens, **die Unterstützung für Infrastrukturmaßnahmen**, die Pflege und Verschönerung des Ortsbildes sowie **das Eintreten für den Denkmal-, Landschafts-, Natur- und Umweltschutz**.
- Der Verein **unterstützt** die Arbeit anderer Wernsdorfer Vereine zur Heimatpflege, zum Brauchtum und zur Bewahrung unserer natürlichen Umwelt.

Die Frage von Frau Karma, was mit einem Auftritt von Vereinen in Punkt 8 gemeint ist, wurde von Nadine N. beantwortet, so dass hier keine Änderung im Vorschlag zur Satzungsänderung zum tragen kommt.

Michael Wippold schätzte ein, dass es ein guter Rechenschaftsbericht gewesen sei. Er regte an, einen Themenabend zu organisieren, in dem Aspekte der Wernsdorfer Geschichte seit 1945 aufgegriffen werden und Zeitzeugen berichten können.

Michael W. schlug vor, die geplante Satzungsänderung nicht erneut als Änderung der Satzung beim Registergericht einzureichen, sondern die Satzung mit den vorgesehenen Aktualisierungen als neue Satzung anzumelden, da es bereits vier Änderungen zur bestehenden Satzung lt. Register gab. Er stellte deshalb auf der MV den Antrag, die Satzung mit den Aktualisierungen beim Registergericht als neue Satzung einzureichen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Der Heimatverein Wernsdorf – Ziegenhals e.V. wurde am 19.03.2005 gegründet, um die Traditionen und das Brauchtum im Ort Wernsdorf - Ziegenhals zu fördern. Er ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam (Vereinsregister Nr. VR 4496 P) eingetragen und ist vom Finanzamt Königs Wusterhausen unter der Steuer Nr. 049/140/08773 als gemeinnützig anerkannt.

Mittelbrandenburgische Sparkasse, IBAN: DE96 1605 0000 1000 7363 81, BIC: WELADED1PMB

Bodo Nitschke
Vorsitzender
Storkower Str. 3
15713 Königs Wusterhausen
03362/824911
bodo@nitschke-gmbh.net

Hans Dieckmann
stellv. Vorsitzender
Am Kanal 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/407017
Hans-dieckmann@gmx.de

Nadine Nitschke
Schatzmeisterin
Storkower Str.26a
15713 Königs Wusterhausen
0175/2213128
nadine@nitschke-gmbh.net

Manfred Calvelage
Öffentlichkeitsarbeit
Alte Dorfstraße 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/5799997
mcalvelage@gmx.de



Heimatverein Wernsdorf-Ziegenhals e.V., Storkower Str.3,15713 Königs Wusterhausen

Herr Peter Janz begrüßte das stärkere Engagement des HV für Geschichte und Heimatforschung. Er verwies darauf, dass die Bürgermeister von Wernsdorf seit 1945 bekannt sind und in seinem Buch nachgelesen werden können. Hans D. und Nadine N. wiesen darauf hin, dass es dem HV nicht vorrangig um die Namen der Bürgermeister gehe – die seien bekannt – sondern um das damit verbundene Wirken dieser Personen in der entsprechenden Zeit. Es gehe nicht darum, eine neue Chronik „zu erfinden“. Irene Welski äußerte, dass es wichtig sei, die Zeit seit der Gebietsreform aufzuarbeiten und zu erfassen. Die Diskussion konzentrierte sich dann kurzzeitig auf die Arbeit von Myra Frohreich und ihren Verein. Bodo Nitschke und Irene W. verwiesen darauf, dass Myra F. ihre Legitimation durch den Ortsvorsteher/Ortsbeirat und auch HV erhalten habe und diese Entscheidung heute nicht mehr zurückgenommen werden können. Myra F. habe zweifelsfrei anerkanntswerte Arbeit zur Aufarbeitung der Geschichte geleistet, aber sie lässt den HV nicht teilhaben an den Arbeitsergebnissen und mache diese auch nicht öffentlich laut Hans D. So fragte Nadine N. nach der neuen Chronik, die es geben soll. Keiner wisse etwas. Peter Janz äußerte, dass ein nicht öffentlich Machen von Recherchen auch dazu führen kann, dass man sich verrennt. Alexander H. bot sich an, mit Myra ins Gespräch zu kommen, wenn es der HV wünscht.

Dirk Viessmann fragte, ob denn nicht ein Heimatmuseum längerfristig denkbar wäre. Irene Welski begrüßte diesen Vorschlag und meinte, eine Heimatstube wäre ein Anfang.

Schließlich wurde noch gefragt, ob bekannt sei, wann das nächste Treffen der Vereine stattfindet. Auf Nachfrage von Hans D. meinte Frau Karma, dass wohl erst zum Jahresende die nächste Sitzung stattfinden werde. Genaueres sei ihr aber auch nicht bekannt.

Schriftführer
Manfred Calvelage

Versammlungsleiter
Hans Dieckmann

- Anlage 1: Anwesenheitsliste
- Anlage 2: Rechenschaftsbericht
- Anlage 3: Bericht der Revisionskommission
- Anlage 4: beschlossene Neufassung der Satzung

Der Heimatverein Wernsdorf – Ziegenhals e.V. wurde am 19.03.2005 gegründet, um die Traditionen und das Brauchtum im Ort Wernsdorf - Ziegenhals zu fördern. Er ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam (Vereinsregister Nr. VR 4496 P) eingetragen und ist vom Finanzamt Königs Wusterhausen unter der Steuer Nr. 049/140/08773 als gemeinnützig anerkannt.

Mittelbrandenburgische Sparkasse, IBAN: DE96 1605 0000 1000 7363 81, BIC: WELADED1PMB

Bodo Nitschke
Vorsitzender
Storkower Str. 3
15713 Königs Wusterhausen
03362/824911
bodo@nitschke-gmbh.net

Hans Dieckmann
stellv. Vorsitzender
Am Kanal 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/407017
Hans-dieckmann@gmx.de

Nadine Nitschke
Schatzmeisterin
Storkower Str.26a
15713 Königs Wusterhausen
0175/2213128
nadine@nitschke-gmbh.net

Manfred Calvelage
Öffentlichkeitsarbeit
Alte Dorfstraße 4
15713 Königs Wusterhausen
03362/5799997
mcalvelage@gmx.de